

DIN V 20000-1

DIN

ICS 79.060.01; 91.080.20

Vornorm**Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken –
Teil 1: Holzwerkstoffe**

Application of construction products in structures –
Part 1: Wood based panels

Application des produits de construction destinés à la construction –
Partie 1: Panneaux à base de bois

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN
Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM) im DIN

Eine Vornorm ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

Zur vorliegenden Vornorm wurde kein Entwurf veröffentlicht.

Erfahrungen mit dieser Vornorm sind erbeten an den Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Anforderungen	5
3.1 Allgemeines	5
3.2 Abschnitt 1 mit Fußnote ⁴) „Anwendungsbereich“	5
3.3 Abschnitt 4 „Erforderliche Leistungseigenschaften für Holzwerkstoffe zur Verwendung im Bauwesen“	5
3.4 Abschnitt 5.1 „Biegefestigkeit“ und 5.2 „Biegesteifigkeit (Elastizitätsmodul)“	5
3.5 Abschnitt 5.8 „Brandverhalten“	6
3.6 Abschnitt 5.9 „Wasserdampfdurchlässigkeit“	6
3.7 Abschnitt 5.12 „Wärmeleitfähigkeit“	7
3.8 Abschnitt 5.13 „Festigkeit und Steifigkeit für tragende Verwendung“	7
3.9 Abschnitt 5.18 „Gehalt an Pentachlorphenol“	11
3.10 Abschnitt 7 „Kennzeichnung“	11
3.11 Anhang A „Technische Klassen für Holzwerkstoffe“	11
3.12 Anhang B „Formaldehyd-Klassen“	11
 Tabelle 1 — Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl für Holzwerkstoffe.....	 7
Tabelle 2 — Rechenwerte für Furniersperrholz mit einer charakteristischen Rohdichte von mindestens 400 kg/m³ der Biegefestigkeitsklassen F 25/10	8
Tabelle 3 — Rechenwerte für Furniersperrholz mit einer charakteristischen Rohdichte von mindestens 600 kg/m³ der Biegefestigkeits- (F) und Biege-Elastizitätsmodul-Klasse (E) F 40/40 E 60/40 (Spalte 1), F 50/25 E 70/25 (Spalte 2) bzw. F 60/10 E 90/10 (Spalte 3)	9
Tabelle 4 — Rechenwerte für die charakteristischen Festigkeits-, Steifigkeits- und Rohdichtekennwerte für zementgebundene Holzspanplatten nach DIN EN 634-1:1995-04	10
Tabelle 5 — Umrechnungsbeiwerte der charakteristischen Werte bei Anwendung des Bemessungsprinzips der zulässigen Spannungen	11

Vorwort

Die Europäische Norm EN 13986 ist seit 7. April 2002 als harmonisierte Europäische Norm verfügbar und mit Ausgabe September als DIN EN 13986 in das Deutsche Normenwerk übernommen worden.

Die in Übereinstimmung mit dieser Norm hergestellten Produkte dürfen damit ab 1. April 2003 eine CE-Kennzeichnung erhalten und dann im Geltungsbereich der Bauproduktenrichtlinie frei gehandelt werden.

Die Regelung zur Verwendung dieser Produkte bleibt jedoch in der Zuständigkeit der Mitgliedsländer.

Die Bedingungen, unter denen Bauprodukte, die nach DIN EN 13986 hergestellt worden sind, gehandelt und in Verkehr gebracht werden dürfen, sind in der Bekanntmachung der DIN EN 13986 als harmonisierte Norm im Bundesanzeiger und in der Bauregelliste B Teil 1 des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) angegeben. Hierbei sind insbesondere die Bestimmungen zu Formaldehydabgabe und Pentachlorphenolgehalt in der Chemikalienverbotsordnung und die Festlegungen in DIN 68800-2 zur Verwendung von mit Holzschutzmitteln behandelten Holzwerkstoffen zu beachten.

In Deutschland darf deshalb die Verwendung der Produkte nach Beschluss des NABau-Beirats und in Abstimmung mit der Bauministerkonferenz (ARGEBAU) durch diese Anwendungsnorm zur DIN EN 13986 geregelt werden.

Die Vornorm DIN V 20000-1 ist vom NABau-Arbeitsausschuss 04.01.00 „Holzbau“ in Zusammenarbeit mit dem NHM-Arbeitsausschuss NHM 2.15 „Spiegelausschuss zu CEN/TC 112 und ISO/TC 89 Holzwerkstoffe“ erarbeitet worden.

1 Anwendungsbereich

Diese Vornorm legt anwendungsbezogene Anforderungen an werkmäßig hergestellte Holzwerkstoffe nach DIN EN 13986 fest, die in Bauwerken verwendet werden.

ANMERKUNG Auf den 4. Absatz des Vorwortes wird ausdrücklich hingewiesen.

2 Normative Verweisungen

Diese Vornorm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Vornorm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN V 4108-4:2002-02, *Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden – Teil 4 Wärme- und feuchte-schutztechnische Bemessungswerte.*

DIN EN 310, *Holzwerkstoffe – Bestimmung des Biege-Elastizitätsmoduls und der Biegefestigkeit; Deutsche Fassung EN 310:1993.*

DIN EN 634-1:1995-04; *Zementgebundene Spanplatten – Anforderungen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen; Deutsche Fassung EN 634-1:1995.*